

## TERMINE

## RILCHINGEN-HANWEILER

## Ortsrat tagt heute im Feuerwehrgerätehaus

Der Ortsrat Rilchingen-Hanweiler tagt am heutigen Dienstag ab 17.30 Uhr im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses. Es geht unter anderem um eine Neugestaltung der Abfallsammelstelle und der Wasserentnahmestelle auf dem Friedhof. Weitere Themen sind die Einleitung des Verfahrens zum Bebauungsplan „Ortskern Rilchingen-Hanweiler“ und der Bebauungsplan „Von-der-Leyen-Straße/Amandusweg“. red

## GERSWEILER

## Bürgersprechstunde des SPD-Ortsvereins

Die nächste Bürgersprechstunde des SPD-Ortsvereins Gersweiler findet am morgigen Mittwoch, 3. Juni, von 18 bis 19 Uhr im barrierefreien Gersweiler Rathaus statt. Isolde Ries, Mitglied des Landtages, und Jean-Luc Fuhrmann, SPD-Fraktionsvorsitzender im Bezirksrat West, stehen den Besuchern morgen Rede und Antwort. red

## SAARBRÜCKEN

## Verein Galia lädt zum Treffen

Der Verein „Gemeinsam aktiv leben im Alter“ (Galia) lädt für Mittwoch, 3. Juni, zum Vereinstreffen. Los geht es um 17.30 Uhr im Bistro Malzeit in der Scheidter Straße 1. red

## ST. JOHANN

## Spielenachmittag auf dem Eschberg

Das Netzwerk Gute Nachbarschaft Eschberg veranstaltet heute, Dienstag, 2. Juni, 14.30 Uhr, einen Spielenachmittag im Café der Lebenshilfe, Brandenburger Platz 18. red

## MALSTATT

## Männerchor bietet heute einen Sängertreff

Der Männerchor „Euphonia-Constantia“ hat seinen nächsten Sängertreff heute, Dienstag, 19.30 Uhr, im ersten Stock der Turnhalle Malstatt (Seiteneingang). red

PRODUKTION DIESER SEITE:  
J. LASKOWSKI, M. SAEFTEL  
U. PAULMANN

## SAARBRÜCKER ZEITUNG

Regionalredaktion Mitte  
Dr. Ilka Desgranges (des/Regionalleitung),  
Doris Döpke (dd/Stellv.),  
Martin Rolshausen (ols/Stellv.),  
Lokalreporter: Peter Wagner (wp)

Saarbrücken:  
Gutenbergstraße 11-23  
66117 Saarbrücken  
Telefon (06 81) 5 02 22 81  
E-Mail redstv@sz-sb.de  
Dr. Ilka Desgranges (des), Susanne Brenner (bre),  
Fabian Bosse (fab), Ulrike Conrath (uc),  
Dörte Grabbert (dög), Frank Kohler (ole),  
Jörg Laskowski (fitz), Ulrike Paulmann (up),  
Martin Rolshausen (ols), Markus Saeftel (sm)

Sulzbachtal:  
Telefon (0 68 97) 9 24 77 11  
E-Mail redsul@sz-sb.de  
Thomas Feilen (thf), Michèle Hartmann (mh)

Völklingen und Warndt  
Rathausstraße 24, 66333 Völklingen  
Telefon (0 68 98) 9 14 84 50, Fax -59  
E-Mail redvk@sz-sb.de

Doris Döpke (dd),  
Angelika Fertsch (af), Bernhard Geber (er)

Gewerbliche Anzeigen für Saarbrücken-West,  
Völklingen und Warndt:  
Telefon (06 81) 5 02 32 30  
Fax (06 81) 5 02 79 32 39

Köllertal  
Am Hirtenbrunnen 6, 66265 Heusweiler  
Telefon (0 68 06) 30 98 54, Fax -59  
E-Mail redkt@sz-sb.de

Michael Emmerich (me), Marco Reuther (mr)  
Peter Wagner (wp)

Gewerbliche Anzeigen für Köllertal und Sulzbachtal:  
Telefon (0 68 06) 30 98 31  
Fax (0 68 06) 30 98 39



In der Sonne auf der Aussichtsplattform Carrière Freyding-Merlebach: So schön war's bei der Wanderung von Freyding zum Canyon 2014.

SZ-ARCHIVFOTOS: JENAL

# Das Warndt Weekend feiert 15. Geburtstag

Von Donnerstag bis Sonntag locken rund 60 Veranstaltungen zum Wandern, Staunen und Genießen

Mit rund 25 000 Besuchern rechnen die Organisatoren des Warndt Weekends, das jetzt 15 Jahre alt wird. Klar, dass zu diesem Anlass auch ein besonders attraktives und vielseitiges Programm geboten wird.

Warndt. Ein Erlebnis-Wochenende der Superlative könnte es werden – das 15. Warndt Weekend von Donnerstag bis Sonntag, 4. bis 7. Juni. Rund 60 Veranstaltungen stehen auf dem Programm – geführte Wanderungen, Besichtigungen, Radtouren, sportliche Wettkämpfe, Erlebnisworkshops, Tanzveranstaltungen, Konzerte, Flohmärkte und mehr – alles organisiert vom Eurodistrict SaarMoselle und seinen rund 60 Partner-Organisationen. Rund 1000 Helfer werden auf den Beinen sein und sich um etwa 25 000 Besucher kümmern.

## Mitmachen ist Trumpf

Und meist ist Mitmachen angesagt, wenn es zu Fuß, mit dem Bus, auf Drahteseln oder Eselsrücken, mit Inlinern, Draisinen oder wie auch immer kreuz und quer durch den Warndt geht. Außerdem gehört es zum Konzept, dass die Besucher wie selbstverständlich mehrfach täglich die ehemaligen Staatsgrenze überschreiten.

Der Startschuss fällt am Mittwoch, 3. Juni, um 19 Uhr in der Roseltalhalle, Emmersweilerstraße 7 in Großrosseln. Dort hält Regionalverbandsdirektor Peter Gillo die Eröffnungsrede. Für Musik sorgen Ricardo Angel-Peters und Franz Raab sowie ein kleiner Chor aus dem Warndt.

## Kunst am Bergwerk

Von Donnerstag bis Sonntag, 4. bis 7. Juni, können die Weekend-Besucher in der alten Grube Velsen täglich von 10 bis 18 Uhr kostenlos die älteste Fördermaschine des Saarlandes in

Augenschein nehmen. Am Samstag und Sonntag, 6. und 7. Juni, lädt die Künstlergruppe „ART58“ zum Event „Colors of Velsen“ in die Maschinenhalle. Rund 60 namhafte Künstler aus dem Saar-Lor-Lux-Raum stellen dort aus. Die Schau ist am Samstag von 10 bis 20 Uhr, am Sonntag von 10 bis 18 Uhr zu sehen.

Zusätzlich läuft am Donnerstag und Freitag der Workshop „Mit einer Leinwand kommen, mit einem Bild gehen“. Wer mitmachen will, soll Leinwand und Farben mitbringen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Weitere Infos: www.art58.eu.

## Kostenlos Lokfahren

An der Fördermaschine zeigt Florian Berrar am Samstag und Sonntag jeweils von 15 bis 17 Uhr Akrobatik. Ruth Meyer-Buchardt und Rigo Kuhn, bekannt als RR Feelings, sorgen an beiden Tagen von 15 bis 18 Uhr für Musik. Der Eintritt zur Fördermaschine samt fachkundiger Führung und die Ausstellung sowie alle genannten Programmpunkte sind kostenlos.

Auch die Kaffeeküche Velsen, die älteste original belassene Kaffeeküche des Landes, ist am Samstag und Sonntag, 6. und 7. Juni, von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Das Erlebnisbergwerk Velsen bietet an allen vier Tagen zwischen 10 Uhr und 16 Uhr Führungen zu ermäßigten Preisen an, die man vorher nicht buchen muss.

Im Bergwerk gibt's auch eine Behindertentoilette. Kleine, aber auch große Besucher können kostenlos auf der Grubenlok mitfahren. Im Bergwerksgebäude ist eine Lego-Modellisenbahn zu besichtigen, und in der Knubbebud ist eine bergmännische Bilderausstellung zu sehen.

Die AVA-Velsen hat am Sonntag, 7. Juni, von 10 Uhr bis 18 Uhr ihren Tag der offenen Tür.



Für sie ist jeden Tag Warndt Weekend: Diese Ziegen staunten 2014 über die vielen Wanderer, die an ihrem Gehege vorbeizogen.

Am Fronleichnamstag organisiert der Verein Maltiz eine Tageswanderung für Familien mit Eseln, Lamas, Schafen – und Waldpicknick.

## Wandern mit Tieren

Am Samstag gibt's Gelegenheit für kürzere Waldspaziergänge mit Tieren. Und am Sonntagmorgen ist eine „tierische“ Wanderung für Kinder und Jugendliche geplant. Zu den Wanderungen muss man sich anmelden.

## Sauna im Schäferwagen

Seit einigen Wochen verfügt Maltiz über einen Schäferwagen. Der wird am Freitagabend, 5. Juni, mitten in der Waldnatur zur Natursauna umfunktioniert: Schwitzgänge wechseln sich mit Abkühlungen im Kaltbad ab. Nach der Seifenmassage kann man im warmen Badebereich die Seele baumeln lassen und dabei entspannen und zum Abschluss eine Kleinigkeit vom Grill genießen.

Am Samstag, 6. Juni, wird die Schäferlaube am Wald Camp Warndt wieder ihre ursprüngliche Funktion übernehmen. Dann werden rund um den Schäferwagen und das Wald-

Camp Geschichten, Lieder und Märchen über Schäferie vorgelesen. Natürlich sind die Schafe auch dabei. Und zum Mitsingen liegen Liederbücher bereit.

Am Sonntagnachmittag warten alle Maltiz-Tiere, die Esel, Schafe, Lamas und Ziegen, in einem Streichelzoo auf ihre kleinen Freunde.

## Musik im Schloss

Im Jagdschloss Karlsbrunn beginnt am Donnerstag, 4. Juni, um 15 Uhr ein Jagdhornkonzert der Chasseurs Saar unter der Leitung von Roman Reichert. Später führt Karl-Ernst Kugler vom Hof des Jagdschlusses aus durch den historischen Garten.

Das Glasmuseum in Völklingen-Ludweiler lädt am Donnerstag und Sonntag, 4. und 7. Juni, von 10 bis 18 Uhr zum Tag der offenen Tür – bei freiem Eintritt zu vielen Führungen durch die Dauerausstellung. Das Museumsteam hat Olaf Tappert, einen Glasbläser aus Thüringen engagiert, der „vor der Lampe“ kleine Kunstwerke aus Glas bläst. Unter Tapperts Anleitung können sich auch Besucher – gegen einen Kostenbeitrag – „ihr“ Glas blasen.

In einer Sonderausstellung

zeigen vier Frauen, Monika Marx, Evelin Morsch, Doris Radlicki und Silke Stocker, von ihnen entworfenen und hergestellten Glasschmuck. Die Glasbläsermeisterin Manuela Hayo überrascht mit kleinen Kunstwerken aus Glas, die in ihrem Atelier in Ludweiler in verschiedenen Glastechniken entstanden sind.

Infos: Glas- und Heimatmuseum Warndt, Am Bürgermeisteramt 5, 66333 Völklingen-Ludweiler, E-Mail: glasmuseum@warndt.de.

## Mit Drahtesel auf Achse

Wer an Fronleichnam, Donnerstag, 4. Juni, mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC) zum Warndt Weekend radeln möchte, sollte um 10 Uhr an den St. Johanner Markt kommen. Die Tour führt über den Saarland-Radweg bis Velsen und in den Warndt. Nach einer Rast an der Velo-Station geht's zur Aussichtsplattform und am Warndtweiher vorbei zurück zur Saar.

## Besuch bei Büffeln

Am Sonntag, 7. Juni, startet eine Wanderung auf dem Warndt-Wald-Weg – geführt von Harald Schambil. Treffpunkt ist um 10 Uhr vor dem Forstgarten Karlsbrunn. Die Strecke führt an der Sproßmannsquelle vorbei.

Die Gruppe trifft auf Wasserbüffel und erholt sich am Nikolausweiher. Weitere Ziele sind der ehemalige Steinbruch und die Aussichtsplattform Carrière Freyding-Merlebach. Die Wanderung dauert ungefähr sechs Stunden und ist kostenlos, am Ende geht ein Hut herum.

Wer möchte, kann vor der Wanderung ab 8.30 Uhr im Warndthotel Waibel frühstücken; Anmelden kann man sich bis Mittwoch, 3. Juni, bei Nadia Haag, Tel. (068 98) 44 91 12, E-Mail: nadia.haag@grossrosseln.de. red/fitz

# Vom Wildbienenhotel bis zur Wachsknete

„Tag der Biene“ lockt viele Besucher an die Scheune Neuhaus – Veranstalter stellen typische Produkte wie Honig und Seife vor

„Was brummt und summt denn da?“, Unter diesem Motto erfahren Kinder und Erwachsene rund um die Scheune Neuhaus viel Wissenswertes über die Bienen. Sie konnten sich unter anderem auch Dokumentarfilme ansehen.

Von SZ-Mitarbeiter  
Andreas Engel

Regionalverband. Die Frage, wie wichtig Bienen für Mensch und Natur sind, stand im Mittelpunkt des „Tags der Biene“ am Sonntag an der Scheune Neuhaus. Dazu hatten der Bienenzuchtverein

Heusweiler-Holz, der Saarforst-Landesbetrieb, der Naturschutzbund (Nabu) Saar, die Grundschule Scheidt und die Fair-Trade-Initiative Saarbrücken eingeladen. Einen ganzen Tag lang zeigten die Bienen-Experten unter dem Motto „Was summt und brummt denn da?“, wie Bienenprodukte hergestellt werden, etwa Wachs und natürlich Honig oder gar Seife. Kinder hatten die Gelegenheit, Wildbienenhotels, Samenkugeln, Wachsknete und mehr in der Wachswerkstatt zu produzieren. In der Scheune liefen Dokumentarfilme, die die Be-



Martina Pauly (links) von den Dudweiler Bienenzüchtern stellte mit Kindern Wachslaternen her. FOTO: ANDREAS ENGEL

deutung der Bienen verdeutlichen. Sorge macht seit einiger Zeit das rätselhafte Bienensterben. Umweltverbände fordern das Verbot des Pestizid-Einsatzes in der Landwirtschaft, deren Einsatz sie zumindest mitverantwortlich dafür machen.

Um weiter für die kleinen Tiere zu werben, denken Herbert Haszel vom Bienenzuchtverein Holz, Silke Tonner vom Scheunenbüro und Silke Reing vom Naturschutzbund schon daran, ihren Tag „Was brummt und summt denn da?“ künftig einmal im Jahr zu veranstalten.